## Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen





HOPP 05/2020 s.hoppenz-krause@ekgho.de

# CHANCEN WAHREN // LZP



Das "Langzeitpraktikum" (LZP) ist ein Standardelement im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss Übergang Schule - Beruf in NRW".

#### ZIEL DES LZP:

Durch die Kombination des schulischen Lernens mit betrieblicher Erfahrung wird der/die Schüler/In frühzeitig individuell auf den Übergang in Beruf und Arbeit vorbereitet.

#### SchülerInnen

- erkennen den Zusammenhangs zwischen beruflichen und schulischen Anforderungen,
- erwerben wesentliche Grundkompetenzen zum Einstieg und Verbleib in der Arbeitswelt,
- erhalten fundierte und realistische Berufsorientierung und somit eine Chance auf einen Ausbildungs- bzw.
  Arbeitsplatz im ersten Arbeitsmarkt.

Durch die Verbindung von betrieblicher Praxis und schulischem Lernen in altershomogenen Gruppen werden die Jugendlichen neu motiviert und in ihrem Selbstvertrauen gestärkt.

#### MÖGLICHE KOOPERATIONSPARTNER:

- Berufsberatung der Agentur für Arbeit
- Berufseinstiegsbegleitung
- Kommunalen Koordinierungsstelle
- Integrationsfachdienst (IFD)
- Jugendamt // Jugendhilfe
- Träger der Jugendsozialarbeit und der Jugendberufshilfe
- regionale Kooperationen

# IMPLEMENTATION LZP-KLASSE JG.9

#### RAHMENBEDINGUNGEN:

Die Schule entscheidet unter päd. Gesichtspunkten, in welcher Form sie das LZP umsetzen möchte und meldet den Bedarf bei der BezReg. an. Eine Mindest- oder Höchstgrenze der LZP-Lerngruppe ist nicht festgelegt.

#### ZIELGRUPPE?

- SchülerInnen im Jahrgang 8 oder 9 mit gefährdeter Abschlussperspektive Hauptschulabschluss (HN oder HA9)
- SchülerInnen im Jahrgang 10 mit gefährdeter Abschlussperspektive Hauptschulabschluss (HA10)

## EINBETTUNG IN "CHANCEN WAHREN":

√ Berufskoordination EKGHo √ BOB

√ Berufseinstiegsbegleitung √ BfA

√ Praxiskurse √ Maßnamen

√ Berufswahlpass

... u.v.m.

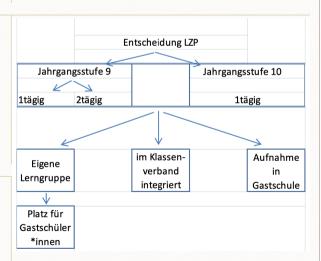
#### UMSETZUNG/MODELLE:

Das LZP wird als Jahrespraktikum innerhalb des Schuljahres durchgeführt.

An ein oder zwei Wochentagen befinden sich die SchülerInnen als Praktikantinnen und Praktikanten in einem Betrieb und werden dort fachlich angeleitet.

## SUCHE NACH PRAKTIKUMSPLÄTZEN:

Die Suche von betrieblichen Praktikumsplätzen erfolgt durch die Jugendlichen und ihre Eltern mit Unterstützung der jeweiligen Lehrkräfte, ggf. mit Unterstützung der Berufsberatung der Arbeitsagenturen und der Berufseinstiegbegleitung. Die Erfahrungen aus der Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungen und anderen im Berufswahlpass dokumentierten Ergebnissen fließen in die Suche nach einem Praktikumsplatz ein.



Quelle: <a href="http://www.berufsorientierung-nrw.de/cms/upload/Konkretisierende\_Hinweise\_Langzeitpraktikum.pdf">http://www.berufsorientierung-nrw.de/cms/upload/Konkretisierende\_Hinweise\_Langzeitpraktikum.pdf</a> vom 12.05.20.